

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

9.10.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 9. October 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Rastadt. [Schuldenliquidation.] Gegen den Bürger Christian Busch von Ru am Rhein, welcher sich hauptsächlich mit dem Güterfuhrwesen abgegeben, ist der Saniprozess erkannt, und Tagsfahrt zur Liquidation seiner Schulden auf Montag den 21. dieses auf dem Rathhaus zu Ru anberaumt worden. Dessen Gläubiger haben sich an demselben Tag und Ort unter Mitbringung der Beweise bei der Liquidation einzufinden, widrigenfalls dieselbe von der vorhandenen Masse werden ausgeschlossen werden.

Rastadt den 2. October 1816.

Großh. zweites Landamt.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Haus feil.] In der kleinen Herrngasse ist ein einstöckiges Haus nebst Hintergebäude und daran stoßenden Garten aus freyer Hand zu verkaufen. Dasselbe kann auf den 23. Dec. d. J. bezogen werden. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Winde feil.] Bey Hofräth von Bock's Wittwe ist eine Winde, in noch sehr gutem Stand, für Fuhrleute oder sonst andere Gewerbe, um sehr billigen Preis zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Kopshaare feil.] Die Unterzeichneten haben ihr Lager von Kopshaare neuerdings sehr ansehnlich vermehrt, und offerieren jetzt folgende Preise:

Nro. 4.	zu 40 fr.	per Pfund.
" 5.	" 44 fr.	" "
" 6.	" 48 fr.	" "
" 7.	" 52 fr.	" "
" 10.	" 58 fr.	" "
" 11.	" 62 fr.	" "

Worauf sie sich geneigten Zuspruch erbitten wollen.

Schmieder u. Fuchsli n.

(1) Karlsruhe. [Wein feil.] Es ist hier 1 Faß von ungefähr 2 Fuder guten eiser Wein um billigen Preis zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(5) Karlsruhe. [Blumenzwiebeln feil.] Bei Handelsmann Witter sind wiederum echte Haarlemer Blumenzwiebeln, als gefüllte und einfache Hyacinthen, Tazetten, Iris ic. zum Treiben, billigen Preises zu haben.

(3) Karlsruhe. [Rundofen feil.] Ein eiserner Rundofen von 97 Pfund mit Rohr und Vorkauf steht zu verkaufen. Im Comptoir dieses Blattes ist das Nähere zu erfragen.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Klemens Fischer in der neuen Kreuzgasse, der Artilleriekaserne gegenüber sind 2 Zimmer, wovon eines tapezirt ist, für ledige Herrn bis den 1. Nov. zu verleihen.

In der verlängerten Waldhorngasse, ist auf den 23. October ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 heizbaren Zimmern, wovon 2 tapezirt sind, Alkoven, Küche, Keller und Hofplatz. Das Weitere ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

In dem Hause No. 33 auf dem Spitalplatz ist ein tapezirtes Zimmer mit 2 Kreuzstücken, vornenheraus, mit oder ohne Meubel zu verleihen, und kann bis den 23. October bezogen werden.

In der Säbinger Straße bey Wäcker Dreifler sind 2 Zimmer vornenheraus auf den 23. Oct. zu vermieten. Das Nähere ist bey Mad. Laual dem Darmstädter Hof gegenüber zu erfragen.

In der neuen Kronenstrasse Nro. 40. ist ein Zimmer im Hinterhaus auf den Garten sehend zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Es ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, einer Küche, nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oct. zu vermieten. Das Nähere ist bey Handelsmann Heinrich Fellmerh zu erfahren.

Im innern Zirkel Nro. 33. nächst der Kanzley, ist ein Zimmer mit Möbel für ledige Herrn zu vermieten und auf den 1. Nov. zu beziehen.

Bey Handelsmann Löw Homburger ist in seinem neuen Haus im Miltiern Zirkel vis a vis dem Köllischen Kaffeehaus, der mittlere und untere Stock auf den 23. Oct. zu vermieten; ersterer besteht in 12 bequemen Piecen, wovon 9 geschmackvoll tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Stallung zu 4 Pferd, 2 Schaisenremisen, Holzstall und Theil am Waschhaus, Speicher und großen gewölbten Keller. Der untere besteht in 6 Piecen, wovon 5 tapezirt und heizbar sind, Küche, einer großen SpeicherKam-

mer, gewölkten Keller, Holzremis und Theil am Waschhaus.

Vor dem Mühlburger Thor bei Schreinermeister Ludwig ist der mittlere Stock in 11 Zimmer, 2 Küchen, Keller, Waschhaus und Holzremis, auch mit oder ohne Stallung bestehend, theilweise oder im Ganzen zu verleißen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Ein schönes und bequemes Logis von 5 Zimmern nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen steht zu vermietzen und auf den 23. October zu beziehen. Nähere Auskunft giebt Maurermeister Werbel.

Auf den 23. Januar künftigen Jahres ist ein ganzes Haus, 7 Fenster breit, in der Waldhorngasse No. 15, ohne Möbel, zu vermietzen, bestehend in Väterer von 5 Piecen, nebst Küche und Speiskammer; belle Etage 6 Zimmer und geschlossener Ver-
eher; Mansarde 3 große Zimmer, ein schöner geräumiger Hof, 2 Zimmer im Hinterhaus, auf dem Garten stehend, Stallung für 10 Pferde, große Waagenremise, Stallställe, geräumigen Heutoden, Keller und Garten.

In dem neu erbauten Abraham Ertlinger'schen Eckhause, in der Diettergasse, stehen der 2te und 3te Stock zu vermietzen, und können sogleich bezogen werden. Jede Wohnung besteht aus 7 Zimmern, wovunter 6 tapezirt sind, nebst einer Speiskammer, Speicher zum Waschtrocknen, und bietet hinsichtlich des Speichers, des Waschhauses, des Kellers, der gewölbt ist, und der Holzremise, jede Bequemlichkeit dar.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Empfehlung.] Nach meiner, getroffener Uebereinkunft gemäß erfolgter Trennung von der Gesellschaft Schmieder u. Fleßlin, habe ich eine Handlung in allen bisher gemeinschaftlich geführten Artikeln, auf eigene Rechnung errichtet, u. im Eckhaus N. 205. zwischen der langen Straße und der neuen Waldgasse eröffnet. Mit der Bitte um geneigten Zuspruch mache ich dieses hiemit öffentlich bekannt.

Karlsruhe den 4. Oct. 1816.

E. F. Hieroldt.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzogenem sind nebst seinen führenden ModeWaaren auch sehr schöne Leinwand zu Hemden und Sacktüchern, wie auch Gebild zu Servietten, Tafel- und Handtüchern von allen Sorten, so wie auch seine Eybündnen angekommen.

Billige Preise und vorzügliche Güte der Waaren werden ihn seinen geneigten Anehmern aufs Beste empfehlen.

Heinr. Falck.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Mit neuem Vorrath böhmischen Wassers erster Qualität, empfiehlt sich zu Fortsetzung geneigten Zutraums, einem geehrten Publikum

J. F. Döring.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete verkauft wolirne Fußteppiche, gute farbige und schwarze Taffent, wie auch Levantin, sodann schadhafte Taffent zu Futter, und die allgemein beliebte Merinos zu Damenkleidern und Shawis, zu sehr billigen Preisen. Auch ist er mit seinen wohlgeäuten, wolltauchen, schwarzen und modefachbenen Tüchern, Cassimirs WolleuCorde seinem englischen Biber, Meutlon, Finis, Espagnolets und modernen Westenzengen bestens assortirt. Er verspricht die billigste Bedienung, und bittet um geneigten Zuspruch.

Samson Hermann.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Maurermeister Werbel ist ein großes Quantum halbe Backensteine zum Niegel auszumauern, Wagen weis, wie auch einige hundert Schlaufdielen, zu Gerüstten, um billigen Preis zu haben.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] In eine etwas starke Haushaltung wird eine Person gesucht, welche dem Hauswesen und vorzüglich der Küche, unter Leitung der Hausfrau vorzustehen vermag. Man wird keine gewöhnliche Magddienste verlangen, aber wünschen, daß nach Sitte des Hauses sich keiner Arbeit geschämt wird. Man verspricht freundliche Behandlung und billige Bedingungen, verlangt aber Treue, Pünctlichkeit, Fleiß und gute Sitten. Die zu diesem Dienst Lusttragende erfahren im Comptoir dieses Blattes den Namen der Dienstherrschafft.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Es wünscht eine Person von guter Erziehung und mit guten Zeugnissen versehen, bey einer Herrschafft als Kammerjungfer oder Haushälterin angestellt zu werden. Sie wird im Nähen, Kleidermachen, Kochen, und in allen weiblichen Arbeiten der Herrschafft vollkommen Genüge leisten. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Dienst = Anträge.

(3) Bretten. [Dienst Antrag.] Die dahiesige Actuarienstelle, womit 250 fl. fides Gehalt verbunden ist, wünscht man auf den 23. Oct. d. J. mit einem Rechtskandidaten zu besetzen, welcher nebst fertiger Handschrift den guten Willen hat, sich bey fleißiger Uebung praktisch auszubilden.

Bretten den 28. Sept. 1816.

Großherzogl. Bezirksamt.

Kirchenbuchs-Nuszüge.

Karlruhe. (Geboren.) Den 20. August. Wilhelmine Ernestine, Vater, Hr. Karl Obermüller Bijoutier.

Den 12. September. Marie Louise Wilhelmine, Vater, Hr. Karl Wilhelm Bauer Großh. bad. Kriegs-Ministerial-Revisioner.

Den 14. Ernst Christian Ludwig, Vater Friedrich Niemann, Laquai bei S. Maj. der Königin Friederike.

Den 15. Johanna Christiana, Vater, Karl Emanuel Hofmann, Laquai in Diensten Sr. Hoheit des Hrn. Markgrafen Friedrichs.

Den 18. Amalie Sophie, Vater Hr. Alois Rindberger, Großh. Hofmusikus.

Den 19. Ernst Peter, Vater, Johann Bier, Zimmergesell.

Den 27. Ein Mädchen, Vater, Heinrich Röder, Großh. Hofbedienter.

Den 30. Ein Mädchen, Vat. Christian Schmidt, Bürger und Bierwirth.

(Kopulirt.) Den 22. September. Georg Adam Wittmann, in Diensten Sr. Erlaucht des Hrn. Grafen Leopold von Hochberg; mit Maria Eva Streitel, weil. Hrn. Wilhelm Streitels gewesenen Försters zu Durmersheim mit weil. Anna Maria geb. Gartner ehelecht erzeugte ledige Tochter.

Den 26. Hr. Gottfried Leuenberger, Großh. Heibud ein Wittwer mit Jungfer Louise Brach, weil. Hrn. Jakob Brach, gew. großh. Silberverwalters mit Katharina geb. Echterin ehelecht erzeugte ledige Tochter.

Den 1. Oktober. Hr. Christoph Bohnlich, Medicinal-Assessor, weil. Hr. Christoph Bohnlichs gewesenen Staatsraths, mit Frau Elisabeth Sophie geb. von Wähler ehelecht erzeugter lediger Hr. Sohn; und Fräulein Henriette von Theobald, Hrn. Ludwig von Theobalds, Großherz. geheimen Referendairs, mit weil. Frau Marie geb. von Possolane ehelecht erzeugte ledige Fräulein Tochter.

(Gestorben.) Den 22. Sept. Frau Anna Maria geb. Wigemann, weil. Hrn. Ludwig Friedrich Meles, Großh. Hofkuchens hinterlassene Wittwe, alt 90 Jahr, 9 Monat und 8 Tage, starb an Nachlaß der Natur.

Den 22. Karoline Christine Katharine, Vat. August Hilt, Bürger und Küfermeister, alt 1 Jahr 7 Monate und 26 Tage starb am Krampfschuffen.

Den 27. Johann Neff, Fourier bei dem Großherz. Artillerie-Train, alt 22 Jahre, starb an der Auszehrung.

Den 28. Louise Johanne, Vater, Heinrich Röder, Großh. Hofbedienter, alt 1 Jahr und 9 Tage, starb an den Zahngichtern.

Den 29. Katharine Barbara, geb. Körper, Johann Friedrich Stengels, Bürgers und Schreinermeisters Ehefrau, alt 30 Jahre 1 Monat und 13 Tage starb an einem Wagenschlag.

Den 29. Johann Michael Ehrter, Maurer-Handlanger, ein Ehemann, alt 36 Jahre, starb an Verwundung.

Fremde vom 4. bis 8. October.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Hummel, Professor der Academie der Künste, von Berlin. Hr. Burd, Mahler aus Holland. Hr. Vinber, Controlleur von Stuttgart. Hr. Graf von Laustirchen, K. Bayr. Oberpost-Director

mit Familie und Bedienung von Baden kommend. Hr. Ferd. Hothorn aus London. Hr. Edmonstone, Particulier aus England. Hr. Kurmann, Kaufmann, nebst Gattin von Eberfeld. Hr. Duwaroff, Kais. Russischer Staatsroth und Stallmeister, mit Familie und Suite, von Petersburg. Hr. Salomi, Kön. Bayr. Legations-Secretär von München. Hr. Graf von Bradeck, von Frankfurt kommend. Hr. Wolf, Kaufmann von Höchst.

Im Kreuz. Hr. Hunt, Edelmann, mit Familie aus London. Hr. Hunzinger, Kaufmann von Mannheim. Mad. Kühnle, mit Tochter von Pforzheim. Hr. Kreisrath von Schweikhardt von Rastadt. Hr. Kreisrath Fischer von da. Freyherr von Speckhardt, mit Familie und Dienerschaft von Sachsen-Meiningen. Hr. Oppenheimer, Banquier aus Berlin. Hr. Doctor Wolff von Heidelberg. Freyherr von Niesel, Großh. Hessischer Kammerherr und Forstmeister, mit Familie und Bedienung von Eisenach. Hr. Revisor Weizenmeier, mit Gattin von Billingen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Welsch, Dekan u. Stadtpfarrer mit Familie von Graßheim. Mad. Berger von Bern. Dlle. Deck von Zürich. Hr. Dr. Blumauer von Königsberg. Hr. Kaufmann Ponte von Berlin. Hr. Kaufmann Meier von Galtw. Hr. Advokat Leonhard von Heidelberg. Hr. Kaufmann Roth von Basel. Hr. Graf Degenfeld, Großh. Bad. Gesandter von München. Hr. Busch, Hoffänger von Rastadt. Hr. Hesel, Gutbesitzer von Oberkirch.

Im Jähringer Hof. Hr. Kaufmann Müller von Ingolstadt. Hr. Kaufmann Hfermann, mit Familie von Imgenbrunn bey Achen. Hr. Kaufmann Schupp von Buttenhausen. Hr. Kaufmann Rothchild von Donaueschingen. Hr. Chandelier, gewesener Fürstlich Mecklenburgischer Hausmeister von Wien. Hr. Brunner, Oberförster aus Meersburg.

Im Kaiser. Hr. Bäckerle, Handelsmann von Rastadt. Prinz Laurent von Latremouille von Baden. Hr. Habel und Hr. Stöber, Kaufleute von Straßburg. Hr. Kaufmann Jost von Langenau. Hr. v. Kagenetz, von Freiburg.

Im Waldhorn. Hr. Winkens, Posthalter von Neuwid.

Im Anker. Hr. Brügner, Professor von Rastadt. Hr. Ritter, Kapellmeister mit Gattin von Mannheim.

Im Ritter. Hr. Dawald, Particulier von Schutterwald. Hr. Bossert, Theilungskommissar von Töblingen. Hr. Heilig, Chirurg aus Buchen. Hr. Heydeck, Student von Rastadt. Hr. Besecker, Pfarrer von Sulzfeld.

In der Sonne. Hr. Kaufmann Kessler von Mannheim. Hr. Kaufmann Wähler von Mannheim. Hr. Gebhard, Chirurg von Schopfheim. Hr. Esch, Oberthierarzt von Heidelberg. Hr. Luz, Handelsmann von Gemmingen.

In Privathäusern. Frau Pfarrer Seger von Stuttgart. Hr. Wilhelm und Hr. Friedrich v. König, Particuliers von Stuttgart. Frau Doktor Meyer von Baden. Hr. Steuerrevisor Rosenfeld von Billingen. Dlle. Kottenau von Straßburg. Hr. Förster Wolff von Ottenheimmünster. Hr. Förster Wagner von Triengen. Hr. Kaufmann Seibler von Frankfurt. Hr. Arnold, Baumeister von Straßburg.